



# GOTTESDIENSTE – INFORMATIONEN

## Wien - Unterheiligenstadt

1190 Wien, Heiligenstädter Straße 101, ☎ 368 33 35; Fax: DW 222  
E-Mail: [pfarreuh@oblaten.at](mailto:pfarreuh@oblaten.at); [www.oblaten.at](http://www.oblaten.at)



### Evangelium: Matthäus 7,21-27

„In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Nicht jeder, der zu mir sagt: Herr! Herr!, wird in das Himmelreich kommen, sondern nur, wer den Willen meines Vaters im Himmel erfüllt.“

### So 1.06.08 – 9. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**9.00** – Für die Pfarrgemeinde

**Mo 2.06.08:** 8.15 – Heilige Messe

**Di 3.06.08:** 18.00 – Seelenmesse: Für + Gatten, Eltern und Freunde

**Mi 4.05.08:** 8.15 – Für + Mutter

**Do 5.06.08:** 18.00 – Um geistliche Berufe

**Fr 6.06.08:** 8.15 – Für + Vater

**Sa 7.06.08:** 18.00 – Heilige Messe – Vorabendmesse

### So 8.06.08 – 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS – VATERTAG – ALLEN VÄTERN GOTTES SEGEN!

**9.00** – Für die Pfarrgemeinde

*„Papa, ich mag dich!“ – Katholische Männerbewegung; [www.kmb.or.at](http://www.kmb.or.at)*

**Pfarrkanzlei ist geöffnet** Di und Sa von 10.00 bis 11.45; Fr 15.30 – 17.00;

**Anima:** Mi 9.00; **Jungchar:** Mi 18.30; **Babytreff:** Do 9.30;



**Juni, Juli, August – Heilige Messe am Sonntag um 9.00 Uhr**

### *Gebetsmeinung des Papstes für Juni*

Wir beten, dass jeder Christ eine tiefe und persönliche Freundschaft mit Christus pflegt, damit er die Kraft seiner göttlichen Liebe an alle Menschen, denen er begegnet, weitergeben kann.

Wir beten, dass der Eucharistische Weltkongress in Québec/Kanada deutlich macht, dass die Eucharistie das Herz der Kirche und die Quelle der Glaubensverkündigung ist.

## Das mach ich mal! Bibelwort: Matthäus 7, 21 – 27

Wer ist ein Christ? Wer das richtige Glaubensbekenntnis hersagt? Wer beeindruckende Werke vollbringt oder große Theologien entwirft? Wer Säle vollpredigt oder nüchterne Zeitgenossen zu Begeisterungstürmen hinreißt?

Für Jesus ist die Antwort ganz klar: Zu ihm gehört, wer so handelt, wie er es in seiner Bergpredigt geraten hat: Frieden schließen. Nicht richten. Bitten und Beten. Sich nicht sorgen um Unwichtiges. Das sind die „Wundertaten“, die „prophetischen Reden“, die Jesus von seinen Leuten haben will. Ziemlich alltägliche Aktionen also, die aber deutlich werden lassen, zu wem ich mich bekenne. Kleine Aktionen, die angesichts des globalen Elends und des Leids um mich herum lächerlich und sinnlos erscheinen. Und doch nennt Jesus diejenigen klug, die sich auf so kleine Aktionen, so vage Zusicherungen einlassen. Denn die verlassen sich auch dann noch auf sein Wort, wenn ihnen eine Welt einstürzt und der Boden unter den Füßen weggezogen wird. Ich möchte heute am Sonntag hören und handeln. Und am Montag hören und handeln. Und am Dienstag ...

*Christina Bramkamp*



### Glaubensstrategie

Weder Abschottung noch schweres Geschütz bewahren und verteidigen den Glauben, es genügt Gottes Wort lebendig zu machen.

### Was wirklich wichtig ist

Gute Bildung ist wichtig fürs Leben, sagte die Mutter – und ihre beiden Kinder lernten Balladen und Formeln.

Gutes Geld ist wichtig fürs Ansehen, meinten die Kommilitonen – und der junge Mann machte Karriere.

Gut auszusehen ist wichtig fürs Ansehen, sagte die Freundin – und ihre Schwester hungerte sich auf Modelmaße.

Und gerade dann hatten sie dies alles – Ansehen, Macht und Erfolg –, gerade dann, als er als Manager eines Großkonzerns mit 45 Jahren einem Herzinfarkt erlag und seine Schwester als gefeiertes Modell mit 30 an ihrer Magersucht starb. Sie waren untergegangen im Rausch der Äußerlichkeiten.

Sie hatten vergessen, was wichtig für ihre Seele ist, wirklich wichtig für ihr Leben:

**Gottes Wort.**